

Mitteilungsblatt

Bad Peterstal-Griesbach



Nr. 2

Freitag, 15. Januar 2021

www.bad-peterstal-griesbach.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nächste Abfallabfuhr:

Bitte halten Sie die Abfallbehältnisse rechtzeitig bereit.
Die Abfuhrtermine beziehen sich jeweils auf beide Ortsteile:

Dienstag, 19. Januar 2021
Dienstag, 19. Februar 2021

graue Tonne Innenbezirke
Außenbezirke Restmüll-/Papierabfallsäcke, gelbe Säcke
gelbe Säcke Innenbezirke

Mittwoch, 20. Februar 2021

Alle Informationen rund um die Abfallentsorgung finden Sie unter:
www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Fundbüro

Gefunden: 1 Brille

Landesfamilienpass

Die neuen Gutscheinkarten für das Jahr 2021 sind im Rathaus (Bürgerbüro) eingetroffen. Der berechtigte Personenkreis kann mit dem Gutscheinheft 2021 - wie im Vorjahr - staatliche Schlösser und Gärten sowie die staatlichen Museen des Landes unentgeltlich besuchen.

Ausgabe des Landesfamilienpasses 2021 - Voraussetzungen

Grundsätzlich bleiben die Voraussetzungen für den Erhalt des Landesfamilienpasses und die Anzahl der Gutscheinkarten gleich wie

letztes Jahr, **bei der Ausstellung können nunmehr jedoch neben einer antragstellenden Person (im Pass: Berechtigte Person) noch bis zu vier weitere Erwachsene (im Pass: Begleitpersonen)** eingetragen werden.

Familien können weiterhin nur einen Landesfamilienpass beantragen und nur wenn eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern, die mit ihnen in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind, die mit diesem in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die Hartz IV- oder kinderezuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben und
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Wie bisher bitten wir Sie, die Voraussetzungen für den Erhalt des Landesfamilienpasses durch Vorlage entsprechender Leistungsbescheide (z. Bsp.: Kindergeldberechtigung, Berechtigung von Hartz IV bzw. Kindergeldzuschlag) nachzuweisen. Bei Verlust der Gutscheinkarten können diese nicht ersetzt werden.

Hinweis zur Coronalage:

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der derzeitigen Coronalage bei zahlreichen Kooperationspartnern Einschränkungen/Schließungen oder besondere Hygienemaßnahmen für den Besuch zu berücksichtigen sind. Informieren Sie sich **vor** einem Besuch auf der Homepage des Anbieters, ob und in welcher Form das gewünschte Freizeitangebot genutzt werden kann.

Das Bürgerbüro

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Meinrad Baumann o.V.i.A.

Verlag und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlene Straße 9,
77656 Offenburg, Telefon: 0781/504-1455, Telefax: 0781/504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Sabine Höfler, Telefon: 0781/504-1451,
Telefax: 0781/504-1469, E-Mail: sabine.hoeffler@reiff.de
Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de
Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Bezugspreis: jährlich € 21,-. Das Amtsblatt erscheint 1 x wöchentlich.



WICHTIGE RUFNUMMERN UND ADRESSEN

Bürgermeisteramt Bad Peterstal-Griesbach Schwarzwaldstraße 11, 77740 Bad Peterstal-Griesbach

Telefonzentrale: 07806/79-0, Fax: 07806/7948
Mail: gemeinde@bad-peterstal-griesbach.de
Internet: www.bad-peterstal-griesbach.de

Servicezeiten (nur telefonisch):

Montag – Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montagnachmittag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

	Telefon	Mailadresse
Bürgermeister		
Meinrad Baumann	07806/79-20	baumann.meinrad@bad-peterstal-griesbach.de
Sekretariat Bürgermeister		
Gerda Kiefer	07806/79-21	sekretariat@bad-peterstal-griesbach.de
Hauptamt/Personalamt		
Matthias Börsig	07806/79-22	boersig.matthias@bad-peterstal-griesbach.de
Bau- und Liegenschaftsamt		
Markus Waidele	07806/79-23	waidele.markus@bad-peterstal-griesbach.de
Rechnungsamt		
Martin Armbruster	07806/79-25	armbruster.martin@bad-peterstal-griesbach.de
Gemeindekasse, Rente		
Michael Dinger	07806/79-26	dinger.michael@bad-peterstal-griesbach.de
Hannah Schnottalla	07806/79-27	schnottalla.hannah@bad-peterstal-griesbach.de
Ordnungsamt/Standesamt		
Michael Panter	07806/79-32	panter.michael@bad-peterstal-griesbach.de
Bürgerbüro		
Einwohnermeldeamt, Passamt, Fundbüro, Sozialamt		
Monika Roth, Daniela Kimmig, Ulrike Mayer	07806/79-36	buergerbuerou@bad-peterstal-griesbach.de
Ortsverwaltung Bad Griesbach		
Servicezeiten (nur telefonisch):		
Dienstag, Mittwoch und Freitag 09.30 Uhr – 12.00 Uhr		
Zentrale	07806/9887-0	ov.bad-griesbach@t-online.de
Fax	07806/9887-17	
Ortsvorsteher Ludwig Kimmig	07806/9887-11	
Gisela Panter	07806/9887-12	
Bauhof		
Herbert Bruder	07806/457 0173/3195984	bauhof-bpg@t-online.de
Forst		
Maurice Mayer	07806/79-31 0175/7211596	mayer.maurice@bad-peterstal-griesbach.de
Wassermeister Thomas Huber	07806/305	Kanalmeister Oliver Fischer 07804/ 2617
Matthias-Erzberger-Schule	07806/445	Sporthalle 07806/1581
Feuerwehrhaus Bad Peterstal	07806/8012	Freibad 07806/1230
Feuerwehrhaus Bad Griesbach	07806/9887-18	

Kur und Tourismus GmbH Wilhelmstraße 2, 77740 Bad Peterstal-Griesbach

Telefonzentrale: 07806/9100-0
Fax: 07806/9100-29
Mail: info@bad-peterstal-griesbach.info
Internet: www.bad-peterstal-griesbach.de

Servicezeiten (nur telefonisch)

April – Oktober
Montag – Freitag 09.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

November – März
Montag – Freitag 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Axel Singer, Geschäftsführer 07806/9100-15 singer.axel@bad-peterstal-griesbach.info
Petra Boschert 07806/9100-14 boschert.petra@bad-peterstal-griesbach.info
Maria Winter 07806/9100-16 winter.maria@bad-peterstal-griesbach.info

Notrufe

Polizei 1 10
Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt (europaweit) 1 12
Krankentransport 07 81 / 1 92 22
Störungen Stromnetz:
Überlandwerk Mittelbaden 07821/2800

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen, kinderärztlichen und augenärztlichen Notdienst für die Bereiche Bad Peterstal-Griesbach / Oppenau / Oberkirch vermittelt die Integrierte Leitstelle Offenburg über die gemeinsame Notfall-Nummer: 116 117

Der Dienst der Augenärzte

geht von Freitag 18 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen von 7.00 Uhr bis anderntags 7.00 Uhr.

Der Dienst der Allgemeinärzte

geht von Freitag 18 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen von 7.00 Uhr bis anderntags 7.00 Uhr.

Notdienst der Zahnärzte

In dringenden Fällen ist der zahnärztliche Notdienst unter der Telefonnummer 01803/222555-11 zu erreichen.

Der jeweils diensttuende Zahnarzt hält Sprechstunde in der Praxis von 10.00 bis 11.00 und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Notfallpraxen in der Ortenau

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

- **Achern**, Josef-Wurzler-Str. 7, 77855 Achern
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr
- **Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- **Offenburg / Kinder**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 9 Uhr
- **Lahr**, Klosterstraße 19, 77933 Lahr
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
- **Wolfach**, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst – auch außerhalb der Öffnungszeiten – über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer **112** zu alarmieren.

Notdienste der Apotheken

Samstag, 16.01.2021, 8.30 Uhr bis Sonntag, 17.01.2021, 8.30 Uhr

Rössle-Apotheke Hofweier, Franckensteinstr. 30
77749 Hohberg bei Offenburg (Hofweier)

Sonntag, 17.01.2021, 8.30 Uhr bis Montag, 18.01.2021, 8.30 Uhr

Sonnen-Apotheke Caunes, Marlener Str. 11
77656 Offenburg (Gewerbegebiet West 1)

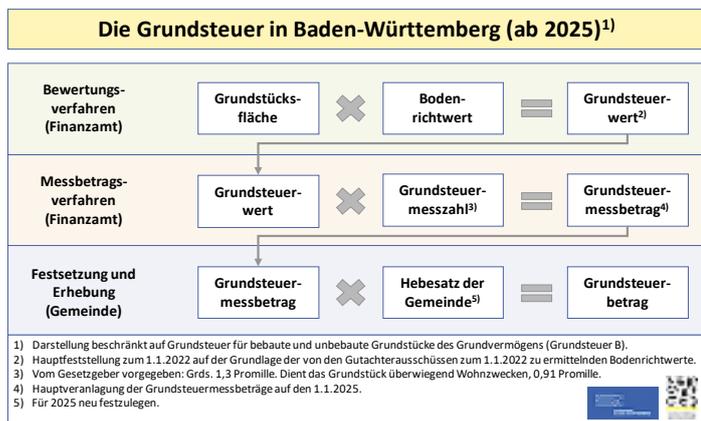
Information zur Grundsteuer

In den nächsten Tagen wird die Grundsteuer für das Jahr 2021 durch öffentliche Bekanntgabe festgesetzt. Die Grundsteuer 2021 wird noch auf Basis der bisherigen gesetzlichen Grundlagen erhoben.

Das im November 2020 verabschiedete Landesgrundsteuergesetz gilt erst ab dem 1. Januar 2025 als Grundlage für die neu zu berechnende Grundsteuer. Die Grundsteuerreform wird sich somit erstmals in den Grundsteuerbescheiden ab dem Jahr 2025 auswirken.

Ab dem Jahr 2025 wird die Grundsteuer B (letztlich für alle bebauten und unbebauten Grundstücke, sofern nicht der Grundsteuer A für Land- und Forstwirtschaft zuzurechnen) nach dem so genannten „modifizierten Bodenwertmodell“ ermittelt. Dieses basiert im Wesentlichen auf zwei Werten, der Grundstücksfläche und dem Bodenrichtwert. Für die Berechnung werden beide Werte multipliziert. Dies ergibt den Grundsteuerwert. Dieser Grundsteuerwert ist mit einer Steuermesszahl (1,3 Promille) zu multiplizieren. Daraus ergibt sich der Steuermessbetrag, der Bemessungsgrundlage der Grundsteuer ist. Für überwiegend zu Wohnzwecken genutzte Grundstücke wird die Steuermesszahl um einen Abschlag in Höhe von 30 Prozent gemindert, beträgt als 0,91 Promille.

Der Steuermessbetrag wird, wie auch bisher, durch das Finanzamt im Grundsteuermessbescheid festgesetzt. Der Grundsteuermessbetrag wird, wie bisher, mit dem jeweiligen Hebesatz der Gemeinde-/Stadt multipliziert, woraus sich die tatsächlich zu leistende Grundsteuer ergibt.



Grafik Grundsteuer in Baden-Württemberg ab 2025

Derzeit sind noch keine belastbaren Aussagen dazu möglich, wie hoch die Grundsteuer ab dem Jahr 2025 für die einzelnen Grundstücke ausfallen und welche Belastungsveränderungen es geben wird!

Dazu müssen erst die Bodenrichtwerte zum Stichtag 1. Januar 2022 ermittelt werden; diese werden voraussichtlich im Sommer 2022 vorliegen. Im Laufe des Jahres 2022 werden die Grundstückseigentümer*innen von der Finanzverwaltung voraussichtlich durch eine Allgemeinverfügung zur Abgabe einer elektronischen Steuererklärung aufgefordert. Anschließend erlässt das Finanzamt die Grundsteuermessbescheide.

Entscheidend für die Höhe der Grundsteuer ab dem Jahr 2025 ist neben den bodenwertgeprägten neuen Grundsteuermessbeträgen der künftige im Jahr 2025 anzuwendende Hebesatz. Diesen kann die Gemeinde/Stadt erst ermitteln, wenn sie aus den Messbescheiden des Finanzamts die Summe der neuen Messbeträge kennt. Diese Datenbasis wird den Gemeinden/Städten voraussichtlich erst im Laufe des Jahres 2024 vollständig vorliegen. Vorher lässt sich nicht absehen, ob und inwieweit der Hebesatz gegenüber dem bisherigen Hebesatz erhöht oder ermäßigt werden muss, um das für 2025 angestrebte Grundsteueraufkommen zu erreichen. Anders ausgedrückt: Je nach der Veränderung der neuen Messbeträge gegenüber den bisherigen Messbeträgen kann bereits mit einem deutlich niedrigeren Hebesatz das angestrebte Aufkommen erzielt werden. Andererseits kann auch ein deutlich höherer Hebesatz nötig sein, um das Aufkommen in bisheriger Höhe zu erreichen.

Daher können auch Beispielsberechnungen mit dem bisherigen Hebesatz nicht zu belastbaren Aussagen im Hinblick auf die Höhe der künftigen Grundsteuer führen.

Auch bei insgesamt angestrebter Aufkommensneutralität wird es allerdings zwischen Grundstücken, Grundstücksarten und Lagen zu Belastungsverschiebungen kommen. D.h. es wird Grundstücke geben, für die ab dem Jahr 2025 mehr Grundsteuer als bisher zu bezahlen ist und Grundstücke, für die weniger als bisher zu bezahlen ist. Dies ist nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, in der die bisherige Bewertung und damit auch die Verteilung der Grundsteuerlast auf die Grundstücke als verfassungswidrig erachtet und dem Gesetzgeber eine Neuregelung aufgegeben wurde, die zwangsläufige Folge der Reform.

Nähere Informationen zum Landesgrundsteuergesetz finden Sie auf der Internetseite des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg unter <https://fm.baden-wuerttemberg.de/de/haushalt-finanzen/grundsteuer/>.

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Impftermin vereinbaren - Mitteilung des Landratsamt Ortenaukreis

Seit dem 5. Januar kann man sich im Zentralen Impfzentrum an der Offenburger Eishalle und ab dem 22. Januar zusätzlich in den beiden Kreisimpfzentren in der Offenburger Eishalle und der Rheintalsporthalle in Lahr anhand der Priorisierung des bundesweiten Stufenplans gegen Covid-19 impfen lassen. Zu Beginn der Impfungen werden hauptsächlich Personen über 80 Jahre priorisiert.

Für Impftermine anmelden kann man sich online unter www.impfterminservice.de, über die 116 117-App und telefonisch über die Hotline der Kassenärztlichen Vereinigung (Tel.116 117).

Für den oben genannten Personenkreis steht die Corona-Hotline des Gesundheitsamts des Ortenaukreises unter Tel. 0781 805 9695 bei Fragen rund um das Thema Corona und Impfung zur Verfügung – leider nicht für Terminvereinbarungen, da das Landratsamt in die zentral organisierten Terminvereinbarungen nicht involviert ist.

Anleitung Online-Terminvereinbarung:

Für die erfolgreiche Buchung benötigt man eine Handynummer und eine Emailadresse.

1. Auf die Internetseite impfterminservice.de gehen
2. Bundesland und gewünschtes Impfzentrum auswählen und bestätigen.
3. Auf „Nein (Anspruch prüfen)“ klicken
4. Wenn alle aufgeführten Bedingungen zutreffen, dies bestätigen
5. Eine E-Mail-Adresse und eine Rufnummer zum Empfang einer SMS angeben und bestätigen.
6. Es öffnet sich ein Dialogfeld in dem ein Code eingegeben werden muss
7. Nun den per SMS erhaltenen Code eingeben.
8. E-Mail-Postfach prüfen und zwei Impftermine über die Links „TERMIN 1 BUCHEN“ und „TERMIN 2 BUCHEN“ in der E-Mail buchen.

Falls sich keine Termine buchen lassen, sind keine mehr frei. Diese werden anhand des verfügbaren Impfstoffes freigeschaltet. Sie können es zu einem späteren Zeitpunkt erneut versuchen, eine Buchung durchzuführen. Die Impfberechtigung muss beim Eintreffen im Impfzentrum mittels Personalausweis oder Bescheinigung des Arbeitgebers nachgewiesen werden.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

Kurzarbeit

Wichtige Informationen für Betriebe

Nach den jüngst von Bund und Ländern beschlossenen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des wirtschaftlichen Lebens prüfen viele Unternehmen erneut das Instrument der Kurzarbeit. Was bedeutet das für Betriebe, die in diesem Jahr bereits Kurzarbeit angezeigt hatten und nun erneut mit pandemiebedingten Arbeitsausfällen rechnen müssen.

Muss Kurzarbeit neu beantragt werden?

Betriebe, die bereits in der Vergangenheit Kurzarbeit angezeigt hatten, müssen beachten, dass bei Unterbrechungen des Leistungsbezugs von mindestens drei zusammenhängenden Monaten der bisherige Anspruch auf Kurzarbeitergeld endet. Dies gilt auch, wenn die Kurzarbeit ursprünglich für einen längeren Zeitraum bewilligt wurde. In diesen Fällen müssen die Voraussetzungen neu nachgewiesen und Kurzarbeit fristgerecht innerhalb des ersten Monats angezeigt werden. Liegen die Voraussetzungen erneut vor, wird die Bezugsdauer ebenfalls neu festgelegt.

Beispiel: Ein Betrieb hat im Frühjahr für den Zeitraum von März 2020 bis Februar 2021 Kurzarbeit angezeigt. Dieser Zeitraum wurde von der Agentur für Arbeit auch bewilligt. Seit August wird in dem Betrieb wieder voll gearbeitet. Wird ab Dezember erneut Kurzarbeit nötig, muss sie im Dezember erneut angezeigt werden. Erst nach dieser Anzeige kann dann monatlich nachträglich eine Abrechnung des Kurzarbeitergelds erfolgen. Wichtig: Die erhöhten Leistungssätze ab dem vierten beziehungsweise siebten Bezugsmonat stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch in einem neuen Kurzarbeitszeitraum weiter zu. Die Unterbrechung löst also keinen Neubeginn der individuellen Bezugsdauer aus.

Mikrozensus 2021 - Start in Baden-Württemberg

Kontaktlose Teilnahme über das Internet und Telefon möglich
Am 11. Januar startet der Mikrozensus 2021. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2021 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten. Das Statistische Landesamt wird bei der Durchführung des Mikrozensus durch Erhebungsbeauftragte unterstützt.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder um Belange, welche die Gesundheit der Menschen betreffen.

Was ist der Mikrozensus?

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen von Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Die erteilten Auskünfte der Haushalte sind die Grundlage für Meldungen wie »Abhängigkeit der Frauen von den Einkünften der Angehörigen gesunken« und »Die meisten Zuwanderungen nach Baden-Württemberg erfolgen aus EU-28-Staaten«.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale

Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Durch die Teilnahme am Mikrozensus tragen die Haushalte beispielsweise dazu bei, zu ermitteln, welche Auswirkungen die Pandemie selbst sowie die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung auf die Erwerbstätigkeit sowie das Einkommen der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen in Baden-Württemberg haben.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Ab dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind meist die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ wird das Schreiben von einem Erhebungsbeauftragten versandt oder eingeworfen und enthält die Bitte, mit diesem Kontakt für ein Interview am Telefon aufzunehmen. Aufgrund der Corona-Pandemie können Interviews vor Ort mit den Erhebungsbeauftragten, wie bis 2020 üblich, aktuell nicht stattfinden. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Vor allem für Auskunftspflichtige die keinen Zugang zum Internet haben, bietet das Statistische Landesamt auch Telefoninterviews mit Mitarbeitenden des Amtes an.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Polizeipräsidium Offenburg Online - Informationsveranstaltung zum Polizeiberuf

Die Polizei Baden-Württemberg bietet für das Jahr 2021 insgesamt 1400 Ausbildungs- und Studienplätze an; die Einstellungschancen für Auszubildende und Studierende sind daher sehr gut.

Mehr zum Polizeiberuf und den Voraussetzungen gibt es bei einer Online - Infoveranstaltung am

Dienstag, 19. Januar 2021, 16.30 Uhr

Anmeldung per Mail an offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de. Danach bekommt ihr die Anmeldeunterlagen zugesandt. Bei Rückfragen stehen euch die Einstellungsberater zur Verfügung
Helmut PETER, Tel. 07222/761-505
Uwe ECKERT, Tel. 0781/21-1343

Lichtblicke in Corona-zeiten

Mit einem Video über die "Wallfahrtskirche Mariä Krönung" in Lautenbach, wird die Videoreihe in der 2. KW 2021 fortgesetzt.

Wir versprechen eine Kirchenführung der besonderen Art, mit Details, die sicher auch Kenner der Kirche überraschen und mit Fotos der weihnachtlichen Krippe.

Der Lautenbacher Fotograf Manfred Huber, hat die Fotos, unterstützt von Rektor i.R. Rudolf Huber, zu Verfügung gestellt.

Untermalt werden die Fotos mit "Tocatta und Fuge D-Mol" von Johann Sebastian Bach, gespielt von Prof. Viktor Romanko aus Jekatarinburg, auf dem Bajan, der die Kirche, bei einer Führung mit Rektor Huber, kennengelernt hat und sich seitdem wünscht dort ein Konzert zu spielen.

<https://youtu.be/MWYFuvimXU>



Musik- und Milizkapelle Bad Peterstal e.V.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
Die Musik- u. Milizkapelle Bad Peterstal wünscht Ihnen von Herzen ein gutes und vor allem gesundes Neues Jahr! Wir wünschen uns nichts sehnlicher, als endlich wieder die Musikinstrumente für Sie erklingen zu lassen, denn es erwärmt das Herz des Zuhörers sowie der Musiker/innen gleichermaßen.

Mitglieder der Bürgermiliz wurde ohne musikalische Begleitung zu Grabe getragen. „Ich hatte einen Kameraden“ war auch am Volkstrauertag nicht zu hören. Unvorstellbar war es bis heute, dass selbst an Weihnachten unsere Instrumente verstummen sollten.

Trotz Corona durften wir dank der Gemeindeverwaltung im Sommer des letzten Jahres im bzw. vor dem Kurhaus proben. In dieser Zeit haben wir ein Konzert erarbeitet, welches aufgrund des Lockdowns leider nicht mehr zur Aufführung gelangen konnte. Die Gäste im „Das Bad Peterstal“ konnten wir mit einer Probe im Park erfreuen. Einige eifrige Musikerinnen und Musiker haben im Dorf oder auf Ihren Balkonen für einige musikalische Klänge gesorgt. Die Jugendausbildung wurde in dieser Zeit kontinuierlich zunächst digital über Video, danach in Einzelproben vorangetrieben.

Die Jugendlichen probten für den Wettbewerb „Jugend musiziert“, welcher im Januar stattfinden sollte. Dank des tollen Einsatzes unseres Dirigenten Antonio Sergi, des Jugendleiters Bernhard Schönbrunn sowie dem Jugendausbilder Ernst Streif haben die Jugendlichen in dieser Zeit beachtenswerte Fortschritte erzielt. Wir sind voller Hoffnung, dass die Kapelle in Kürze talentierte Neuzugänge verzeichnen wird.

Wir sind sehr dankbar für Ihre Hilfe in diesem schwierigen Jahr. Besonders „Vergelt's Gott“ sagen wir der Gemeindeverwaltung, Meinrad Schmiederer/ Hotel Dollenberg, Familie Wössner/ Firma Mulag sowie Familie Albert Hoferer/ Firma Treyer Paletten sowie unseren passiven Mitglieder für die Unterstützung.

Wir blicken voller Vorfreude nach vorne. Die Jugend präsentiert sich, sobald es die Umstände zulassen. Wir planen ein großartiges Themenkonzert und wollen das Jubiläum „225 Jahre Bürgermiliz Bad Peterstal“ im neu gestalteten Kurpark gebührend feiern. Der Zapfenstreich wird dieses Jahr ebenso wieder zu den Höhepunkten zählen.

Wir freuen uns auf ein baldiges und ein umso herzlicheres Wiedersehen,

Ihre Musik- u. Milizkapelle Bad Peterstal

Musik- und Trachtenkapelle Bad Griesbach e.V.

Liebe Einwohner*innen von Bad Griesbach, es ist eine gute alte Tradition in unserem Ort, dass wir von der Musik- und Trachtenkapelle Bad Griesbach bei besonderen Jubiläen wie z.B. 90. Geburtstag, goldene Hochzeit usw. gerne mit einem Ständchen aufwarten. Aufgrund der aktuellen Datenschutzbestimmungen erhalten wir von öffentlicher Seite her allerdings keine Informationen mehr. Wenn Sie ein solches besonderes Jubiläum feiern und den Wunsch nach einem musikalischen Ständchen haben, brauchen wir Ihre Mithilfe und bitten Sie daher, möglichst frühzeitig Kontakt mit uns aufzunehmen damit wir den Termin in die Jahresplanung aufnehmen können. Soweit es die Corona-Pandemie 2021 zulässt, erfüllen wir Ihnen diesen Wunsch gerne. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir kurzfristige Anfragen nur bedingt erfüllen können.

Unsere Kontaktdaten:

Markus Müller: 0162/6125806

Stephan Bresslein: 0160/93896523

Mail: info@mvg.de

Ihre Musik- und Trachtenkapelle Bad Griesbach e.V.



Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal

GOTTESDIENSTE

Samstag, 16.01.2021

14:30 Bad Peterstal Tauffeier (KK)
getauft wird: Emma Eckenfels
18:45 Bad Peterstal Eucharistiefeier am Vorabend (KK)

Sonntag, 17.01.2021

08:30 Bad Griesbach Eucharistiefeier (KK)
10:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)

Montag, 18.01.2021

17:45 Oppenau Eucharistische Anbetung im Schweigen (KK)
19:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)

Donnerstag, 21.01.2021

18:30 Bad Peterstal Eucharistiefeier (KK)

Freitag, 22.01.2021

19:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)
1. Seelenamt für Karl Oberle

Samstag, 23.01.2021

18:45 Oppenau Eucharistiefeier am Vorabend (KK)

Sonntag, 24.01.2021

08:30 Bad Griesbach Eucharistiefeier (KK)
10:00 Bad Peterstal Eucharistiefeier (KK)

Den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit stehen vor:

Pfr. Klaus Kimmig (KK) Pfr. Herrmann (He)
Pfr. Lerchenmüller (Le) Pfr. Otteny (Ot)
Gemeindereferentin Susanne Schwarz (Sc)
Diakon Meinrad Bächle (MB)

Beichtzeiten

Es gibt keine regelmäßigen Beichtzeiten. Wer ein Gespräch sucht, kann sich telefonisch bei den Seelsorgerinnen und Seelsorgern melden.

Rosenkranzgebet immer 45 Min. vor Gottesdienstbeginn:

Bad Griesbach	Dienstag, 26.01.	17:45 Uhr
Bad Peterstal	Samstag, 16.+30.01.	18:00 Uhr
	Donnerstag, 21.01.	17:45 Uhr
Oppenau	Freitag, 22.+29.01.	18:15 Uhr
	Samstag, 23.01.	18:00 Uhr

Gottesdienste im Fernsehen

Wenn Sie den Gottesdienst nicht besuchen können, besteht trotzdem die Möglichkeit, Gottesdienste zu feiern und gemeinsam zu beten. Fernsehen und Internet bieten dazu viele gute Möglichkeiten: In ARD, ZDF, EWTN-TV und KTV werden z. B. Sonntagsgottesdienste übertragen.

Liebe Mitchristen,

Leben braucht Segen zu allen Zeiten. Segnen meint jemandem Gutes zusprechen.

Da spricht jemand gute Worte über mich aus oder in mein Leben hinein. Das sind nicht nur leere Worte, sondern Worte, die etwas bewirken, die mir Kraft geben, mich ermutigen, mir guttun.

Segen

Ich wünsche dir Kraft auf deinem Weg, Kraft aus der Höhe und Kraft aus der Tiefe. Damit du den Weg unter deinen Füßen spürst und du deinen Schritten traust. Ich wünsche dir Mut auf deinem Weg, Mut zum Hören und zum Stillwerden.

Damit du dir treu bist, wenn du sprichst und wenn du handelst.

Ich wünsche dir Freundschaft auf deinem Weg. Gott schenke sie dir in der Nähe zu Menschen. Es halte dich in seiner Hand der Schutz und Zuflucht gewährende Gott – der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen (Verfasser unbekannt)

Segen kann man nicht nur empfangen, sondern auch weitergeben. In der Bibel legen Väter ihren Kindern die Hände auf und segnen sie. Jesus forderte dazu auf, die Feinde zu segnen, anstatt über sie zu fluchen. Und diese Anregung wird in den Briefen der ersten Christen gleich mehrmals wiederholt. Segen ist wie ein Geschenk, das man gleichzeitig empfangen und weitergeben kann. Mit dem Segen schicken wir unser Wohlwollen zu den Menschen. Vielleicht denken Sie einmal darüber nach, vielleicht fallen Ihnen in Ihrem Alltag Menschen ein, die Sie segnen können oder wollen. Das kann im Stillen geschehen, ohne dass es jemand hört und natürlich auch ganz offen, indem Sie jemandem einfach mal Gutes zusprechen. Und vielleicht werden Sie spüren, wie dieser Segen dann auch zu Ihnen zurückkommt. Seien Sie behütet und gesegnet.

Susanne Schwarz, Gemeindefereferentin

Katholische öffentliche Bücherei

Josefshaus, Dreikönigweg 1, Oppenau

Die Bücherei bleibt bis mindestens 31. Januar geschlossen!

An alle Ehepaare, die im Jahr 2021**Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit feiern**

Liebe Jubelpaare, 50, 60 bzw. 65 Jahre in Freude und Leid miteinander zu teilen – das ist sicher keine Selbstverständlichkeit und ein Grund zum Feiern. Wenn Sie diesen Anlass in einem Gottesdienst feiern möchten, freuen wir uns. Da wir aber anhand unserer Unterlagen die Ehedaten nur unvollständig ermitteln können, brauchen wir Ihren Hinweis! Wir freuen uns, wenn Sie sich bei uns melden. Bitte melden Sie sich auch, wenn Sie einen Hausgottesdienst wünschen, weil für Sie der Weg in die Pfarrkirche zu beschwerlich oder nicht mehr möglich ist.

Jahresrückblick 2020

Liebe Gemeindemitglieder,

ein außergewöhnliches Jahr liegt hinter uns, ein Jahr, das uns viel abverlangt hat, in dem wir mit einer weltweiten Pandemie zu kämpfen hatten. Aber es war auch ein Jahr, in dem unsere christlichen Grundwerte zu einer ganz neuen Wertschätzung kamen: Rücksicht aufeinander zu nehmen, solidarisch sein mit Risikogruppen, einander Aufgaben abnehmen, zusammenhalten. Sollte das für uns Christen nicht immer selbstverständlich sein, nicht nur in einem Jahr mit so ungewohnten Anforderungen und Einschränkungen?

Zum ersten Mal fanden die Pfarrgemeinderatswahlen hauptsächlich online und als Briefwahl statt, trotz aller Ungewissheiten für die Zu-

kunft und den geplanten Veränderungen für 2030 waren genug Männer und Frauen unterschiedlicher Altersgruppen und Hintergründe bereit, Verantwortung in unserer Kirchengemeinde zu übernehmen. Ostern konnten wir keine festlichen Gottesdienste besuchen, über Fernsehen und Internet war die Teilnahme aber möglich. Auch unsere Patrozinien feierten wir in ganz neuem Rahmen. Und, was mir persönlich am meisten wehtat, die Kirchenchöre durften seit März nicht mehr proben, ja seit längerer Zeit darf nicht einmal mehr die Gemeinde im Gottesdienst singen. Und zu Weihnachten trauten sich viele aus Angst vor Ansteckung nicht einmal mehr zur Kirche. Fürchtet euch nicht! Nicht umsonst hängen die Plakate mit dieser Aufforderung seit dem Advent an unseren Kirchen. Gott lässt uns nicht allein!

Vielleicht erinnert uns dieses Jahr 2020 daran, dass wir nicht alles bestimmen können, dass die Welt nicht von uns geschaffen wurde, dass nicht alles machbar ist.

ABER: aus der Not wurden ganz viele wunderbare Ideen geboren. Eine davon war die Einführung von Kantorengesang in den Gottesdiensten. Ehrenamtlich bereichern hier Solisten oder kleine Gruppen die Messfeiern, geben ihnen gemeinsam mit Instrumentalisten einen festlichen Charakter. Viele Gemeindeglieder haben sich zum notwendigen Ordnerdienst bereitgefunden, ihnen allen sei für ihren Einsatz herzlich gedankt. Die Erstkommunionen im Oktober in kleinem Rahmen zu feiern, das schien zunächst undenkbar. Und doch war es für alle Beteiligten ein Erlebnis, das vielleicht wieder mehr den eigentlichen Sinn des Festtages in den Mittelpunkt stellte. Viele schöne Momente sollten uns von 2020 in Erinnerung bleiben, für die wir dankbar sein dürfen. Mit Pfarrer Michael Lerchenmüller durften wir seinen 90. Geburtstag feiern. Und in der Kapelle Allerheiligen konnten pünktlich zum Patronatsfest nach der Renovierung feierlich der neue Altar und der Ambo geweiht werden. Die Kapelle wurde ein richtiges Schmuckstück und soll als spiritueller Ort auch den Besuchern des Nationalparks einen Zugang zu Gott eröffnen.

Unser Seelsorgeteam war in diesem außergewöhnlichen Jahr so manches Mal gezwungen, zu improvisieren und sich auf neue Vorschriften und Herausforderungen einzustellen. Unser Dank dafür gilt Pfarrer Klaus Kimmig, Gemeindefereferentin Susanne Schwarz, Diakon Meinrad Bächle und der pastoralen Mitarbeiterin Daniela Huber. Genauso wichtig aber sind die Mitarbeiterinnen in den Pfarrbüros, deren Flexibilität und Einsatzbereitschaft vieles erst möglich machte. Und natürlich die vielen Ehrenamtlichen, die ihre Dienste versehen und so gar nicht im Rampenlicht dabei stehen, deren Namen nicht jeder kennt. Ihnen allen gebührt unsere Anerkennung und unser Dank. Zusammenhalten ist eines der wichtigsten Worte 2020 geworden. Diese Tugend sollten wir beibehalten, nicht nur in Zeiten der Pandemie. Das vergangene Jahr hat uns vor Augen geführt, wie wertvoll gutes Miteinander ist. Nehmen wir dies als Ansporn auch mit in eine bessere Zukunft.

Ein gesegnetes Neues Jahr und fürchtet euch nicht.

Jutta Schmiederer, Vorsitzende des Pfarrgemeinderates

2020 in Zahlen

	Oppenau	Bad Peterstal	Bad Griesbach
Taufen	31	7	5
Erstkommunion	21	12	4
Trauungen	6	1	0
Kirchenaustritte	9	2	2
Wiederaufnahme	1	0	0
Bestattungen	44	21	7

Spenden 2020

Kirchengemeinde Oberes Renchtal

Sternsinger	19.976,69 €
Misereor	3.174,61 €
Diaspora-Kollekte	899,30 €
Caritaskollekte	702,70 €
Caritashaussammlung	8.392,50 €
Missio-Kollekte	1.998,08 €
Adveniat-Kollekte bis 07.01.	6.925,92 €
Renovabis	1.955,34 €
Kirchenrenovation Allerheiligen	21.951,38 €

Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern von Herzen!

Sternsingeraktion – Verlängerung bis zum 02.02.2021

Die Aktion wird bis zum 2. Februar verlängert. Die gesegneten Türaufkleber liegen in den katholischen Kirchen hinten zur Abholung bereit. Dort finden Sie auch eine Spendenkasse, wo Sie Ihre Spende für das Kindermissionswerk einwerfen dürfen.

Auch beim örtlichen Einzelhandel finden Sie die gesegneten Aufkleber und Spendendosen. Gerne können Sie Ihren Spendenbetrag auch auf eines unserer Pfarramtskonten überweisen.

röm.-kath. Kirchengemeinde Oberes Renchtal –

Stichwort: Sternsinger

Volksbank eG: IBAN DE35 6649 0000 0000 0005 07

Sparkasse in der Ortenau: IBAN DE42 6645 0050 0018 0107 52

Bei Angabe Ihrer Adresse stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus. Denn noch dringender als in den Jahren zuvor sind die Kinder weltweit auf die Solidarität anderer angewiesen, da die Corona-Pandemie ihre Not vielfach verschlimmert hat.

Dieses Jahr kann JEDER zum „Segensbringer“ werden, indem er beim Abholen eines Aufklebers auch an Nachbarn, kranke und ältere Menschen aus dem privaten Umfeld denkt und den Segen für sie mitnimmt und weitergibt. Sollte trotzdem kein Segen bei Ihnen ankommen und Sie auch keine Möglichkeit haben, diesen selbst abzuholen, dann dürfen Sie sich gerne telefonisch bei uns melden.

Auszug aus dem Hygiene-Konzept Kirchenräume

- Die Kirchenbesucher können durch das Hauptportal hineinkommen und die Kirche durch alle Türen verlassen. Ordner stehen am Eingang bereit.
- Um Händedesinfektion wird gebeten, Desinfektionsmittel steht zur Verfügung.
- Das Tragen von Schutzmasken im Gottesdienst und beim Rosenkranz ist verpflichtend.
- Von allen Mitfeiernden sind die Kontaktdaten zu erfassen. Das Formular liegt aus, gerne können Sie sich Vordrucke mitnehmen und ausgefüllt zum nächsten Gottesdienst mitbringen oder Sie können das Formular auf der Homepage herunterladen.
- Gemeindegesang ist nicht möglich.
- Kollektenkörbchen gehen keine durch die Reihen, sie werden an den Ausgängen der Kirche aufgestellt.
- Wenn Sie Anzeichen einer Erkrankung haben, bleiben Sie bitte zuhause. Die Ordner sind in diesem Fall angehalten, den Zutritt zum Kirchenraum zum Schutz der anderen Besucher zu verweigern.

Gemeinderäume

Auf Grund der Vorgaben der Landesregierung und der damit verbundenen Einschränkungen bleiben die Gemeinderäume in der Seelsorgeeinheit bis auf Weiteres geschlossen, da Veranstaltungen aller Art auszusetzen sind. Davon ausgenommen sind alle derzeit relevanten Sitzungen der Kirchengemeinde und Vorbereitungstreffen für Gottesdienste und Erstkommunion. Diese können unter Einhaltung der bisherigen Hygieneregulungen tagen. Gruppenzusammenkünfte wie z.B. Krabbelgruppe, Minis, Landjugend, Literaturkreis usw. können in diesem Zeitraum nicht stattfinden.

Anmeldung zur Haus- u. Krankenkommunion

Wenn Sie sich oder eine von Ihnen betreute Person zur Haus- bzw. Krankenkommunion anmelden möchten, können Sie sich direkt an die Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit wenden: Pfarrbüro Oppenau: Tel. 07804 2076 oder Pfarrbüro Bad Peterstal: Tel. 07806 1070. Gerne bringt der Helferkreis der Haus- und Krankenkommunion die Kommunion zu Ihnen nach Hause!

Trauerfeiern

- Auf dem Friedhof nach Vorgabe der Kommune, nur für geladene Trauergäste
- In Bad Peterstal und Bad Griesbach besteht die Möglichkeit in der kalten Jahreszeit die Trauerfeier, nur für geladene Trauergäste, in der Pfarrkirche zu feiern.
- Seelenämter in den Pfarrkirchen
- Totengebete sind weiterhin nicht möglich

Bestellen von Heiligen Messen

Ab Januar 2021 nehmen wir an bestimmten Wochentagen wieder Heilige Messen in Ihren Anliegen an.

- In Oppenau immer montags um 19:00 Uhr
- In Bad Griesbach immer dienstags um 18:30 Uhr
- In Bad Peterstal immer donnerstags um 18:30 Uhr

Sie haben nach wie vor auch die Möglichkeit, Heilige Messen zu bestellen, die wir dann in Ihrem Anliegen in die Mission schicken und dort gefeiert werden.

Taufen

Zur Absprache eines Termins melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Arbeitskreis Integration - Kleiderkammer im Josefs Haus

Die Kleiderkammer bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Sollten Sie sich aber in einer persönlichen Notlage befinden und dringend Kleidung benötigen, dürfen Sie sich gerne an das Pfarrbüro Oppenau, Tel. 07804 2076 wenden. Das Team der Kleiderkammer richtet ein Kleiderpaket nach Ihren Vorgaben und vereinbart einen Übergabetermin mit Ihnen.

**Das nächste Pfarrblatt umfasst voraussichtlich den Zeitraum vom 30.01. bis 14.02.2021
Redaktionsschluss Montag, 25.01.2021, 12:00 Uhr**

Kontakt

SEELSORGETEAM:

Pfarrer Klaus Kimmig

Tel. 07804/2076

Sprechzeiten:

Oppenau: Freitag, 22.01., 16:00-18:00 Uhr

Bad Peterstal: Dienstag, 26.01., 17:30-18:30 Uhr

Oder nach Vereinbarung

Subsidiar Michael Lerchenmüller

Tel. 07804/3240

Sprechzeit nach Vereinbarung

Subsidiar Bruno Herrmann

Tel. 07806/91 01 58

Sprechzeit nach Vereinbarung

Gemeindereferentin Susanne Schwarz

Tel. 07804/91196-09 o. 0173 9025185

Sprechzeit nach Vereinbarung

Diakon Meinrad Bächle

Tel. 07806/359 o. 0171 7849529

Sprechzeit nach Vereinbarung

PFARRBÜRO:

Oppenau, Bachstr. 27

Pfarrsekretärin: Ulrike Panter, Brigitte Stantejsky, Monika Huber

Tel. 07804/2076, Fax -2145

E-Mail: pfarramt.oppenau@kath-oberes-renchtal.de

Öffnungszeiten:

Montag 9:00-11:00 Uhr

Dienstag 19.01. geschlossen

Mittwoch 9:30-11:00 Uhr

Freitag 10:30-12:30 Uhr und 15:00-17:30 Uhr

Bad Peterstal-Griesbach, Wilhelmstr. 10a

Pfarrsekretärin: Monika Huber

Tel. 07806/1070, Fax -910156

E-Mail: pfarramt.bad.peterstal@kath-oberes-renchtal.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 08:30-10:30 Uhr und 16:30-17:30 Uhr

Freitag 10:00-11:00 Uhr

BANKVERBINDUNGEN:

Kirchengemeinde Oberes Renchtal:

Pfarrei St. Antonius Bad Griesbach

Pfarrei St. Johannes Bapt. Oppenau

Pfarrei St. Peter und Paul Bad Peterstal

Volksbank Offenburg

IBAN: DE35 6649 0000 0000 0005 07 BIC: GENODE61OG1

Sparkasse OG-Ortenau

IBAN: DE42 6645 0050 0018 0107 52 BIC: SOLADES1OFG

Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal • Bachstraße 27
77728 Oppenau • Tel. 07804/2076, Fax -2145
E-Mail: pfarramt.oppennau@kath-oberes-renchtal.de
Internet: www.kath-oberes-renchtal.de

Evangelische Kirchengemeinde

Kurseelsorge - Kirche im Nationalpark

Freitag, 15. Januar

19.30 **Video-Treffen Einladung an alle Mitarbeitenden** zu einem Neujahrsgruß online, da wir uns ja im Moment nicht treffen können. Dazu geht an alle ein link per mail, den man m. Skype öffnen kann. (Falls Gemeindeglieder auch noch Interesse haben – einfach im Büro melden, auch wg. Hilfe)

Sonntag, 17. Januar (2. So.n. Epiphania)

10.00 Gottesdienst mit Pfr. Achim Brodback, Ev. Kirche Bad Peterstal

Donnerstag, 21. Januar

19.30 Taize – Abendgebet mit dem Taize – Team, Ev. Kirche Oppenau

Sonntag, 24. Januar (3. So.n. Epiphania)

10.00 Gottesdienst mit Pfr. Achim Brodback, Ev. Kirche Oppenau

Mitteilung aktuell:

Mit einer knappen Mehrheit hat der Kirchengemeinderat der Ev. Kirche Oberes Renchtal für Oppenau und Bad Peterstal beschlossen, die Gottesdienste am 17. Januar wieder aufzunehmen.

Die Entscheidung ist dem Kirchengemeinderat im Blick auf den harten Lockdown und die starken Ausgangsbeschränkungen nicht leicht gefallen. Am Ende gab es aber keine begründeten Zweifel am Schutzkonzept der Landeskirchen (s.u.). Die Regel ist aktuell, dass bis zu einer 7-Tage Inzidenz von 200 in der Ortenau Gottesdienste gefeiert werden können (über 200 vermehrt digitale Formate; über 300 keine Präsenz-Godis). Die Entscheidung wurde so auch von den ökumen. Gemeinden im oberen Renchtal getroffen (dazu auch in Württb. u. Bayern) „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das von Gott ausgeht.“ Deshalb ist der geistliche Schutz der Kirchen durchaus systemrelevant und ihre Gottesdienste; und die Kirchen sind auch darüber hinaus offen in dieser Zeit.

So wollen wir vor allem der sozialen Isolation Einzelner eine Form der Gemeinschaft entgegensetzen und die Kraft des Gebetes in der Welt vor Gott stärken in unserer Gesellschaft. Unsere Gemeindeglieder gehen sehr verantwortlich damit um, ist unsere Erfahrung. Deshalb kann jede/r selbst entscheiden, ob er oder sie teilnehmen will und kann in dieser Zeit. Gerne biete ich auch als Pfarrer an, dass wir zu einem Gespräch draußen einige Schritte gehen und so Seelsorge füreinander wahrnehmen. Melden Sie sich gerne!

Unsere Aktion Gemeindeglieder über 80 Jahren anzurufen in dieser Zeit, erweist sich als ein voller Erfolg und wird ganz oft dankbar aufgenommen.

Auf der homepage (evobre.de) ist ein Grußbotschaft von Pfr. Brodback sowie zwei Weihnachtlieder als Video eingestellt bzw. als Text ausgelegt.

Aktuelles zum Gottesdienst:

Es gibt eine Maskenpflicht auch während des Gottesdienstes. Listen der Teilnehmenden werden geführt. Kleine Zettel liegen am Platz zum Ausfüllen aus und bleiben da liegen (werden eingesammelt und 4 Wochen aufbewahrt).

Bei Gottesdiensten gelten die Regeln: mit Abstand werden Plätze angeboten (blaue Kissen). Familien und Menschen die zusammen leben, können auch gerne zusammen sitzen. Es wird etwas kürzer sein so ca. 30 min. In Gedanken kann man ein Lied mitsingen.

Die Liturgie wird kürzer sein und gesprochen, so wie auch manche Liedtexte. Wir schauen wie wir das musikalisch durch Einzelstimmen oder Instrumente bereichern und schön feiern können und Freude haben an der Gemeinschaft und am Beten.

Bei Erkältungszeichen sollte man zu Hause bleiben (nicht zum Gottesdienst gehen). Aber sonst sind alle eingeladen – für jung und alt. Auch für Kinder und Familien ist es schön möglich die Kirche mal für sich zu erobern singend und mit Gebet – wenn man da allein drin ist dann und eine kleine Andacht macht. Texte liegen aus.

Noch ein Hinweis:

Die Heizungen in den Kirchen müssen im Gottesdienst ausgestellt sein wegen der Luftbewegungen – also ruhig etwas wärmer noch anziehen, falls es etwas kälter sein wird dann.

Mediale Angebote der EKD:

<http://www.kirchemitkindern-digital.de/>
<https://www.ekd.de/kirche-von-zu-hause-53952.htm>

Wenn Ihnen die regulären sonntäglichen Kollektenzwecke am Herzen liegen, können Sie dafür online spenden auf www.ekiba.de/ kollekten. Vielen Dank im Voraus für Ihre Gaben.

Auf www.ekiba.de finden sie vorne gleich von oben rechts das 2. Fenster: **Kirche begleitet** (Fernsehen auch Radio- + Hörfunknachrichten und „Kirche von zu hause“)

- Telefonseelsorge bekanntmachen: rund um die Uhr kostenfrei unter: 0800 / 111 0 -111 (-222); Chat- und Mail-Beratung unter <https://online.telefonseelsorge.de/>

- **Neue Hotline Psychologische Beratung Corona eingerichtet**
Das Landratsamt weist darauf hin, dass auch alle Beratungsstellen im Ortenaukreis weiterhin direkt telefonisch erreichbar sind. Je nach Bedarf und Fragestellung vermittelt die Hotline auch Anrufer an die passende Beratungsstelle.

- Nummer gegen Kummer: Kinder- und Jugendtelefon unter 116 111; <https://www.nummergegenkummer.de>

Das RPI stellt auf der ekiba-Homepage fortlaufend Geschichten, Videos, u.a. für **Kinder und Familien** ein <https://rpi-baden.de>

Apps zum kostenfreien Download:

„**KrisenKompass**“ (Telefonseelsorge; Suizidprävention)

„**Auszeit**“ (Selbstsorge; entwickelt in der Militärseelsorge, hilfreich für alle): <https://www.eas-berlin.de/eas-erweitert-betreuungsangebot-auszeit/>

Wochenspruch: Von seiner Fülle haben alle genommen Gnade um Gnade. (Joh.1,16)

Jahreslosung 2021

Jesus Christus spricht: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.“ (Lukas 6,36)

Seelsorgeangelegenheiten:

Pfarrer Achim Brodback erreichen sie unter Tel. 07804 -792
E-mail: brodback@evobre.de

Pfarrbüro:

Oppenau, Johann-Peter-Hebel-Straße

Pfarramtssekretärin: Edeltraud Zimmermann

Tel. 07804 - 792

E-mail: pfarramt@evobre.de

Netzseite: www.evobre.de

www.kirche-nationalpark-schwarzwald.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr (telefonisch)

Freitag 9.00 – 12.00 Uhr (telefonisch)

Evangelische Kirche in Oppenau: Karl-Friedrich-Str. 11

Johann-Peter-Hebel-Saal: Oppenau, hinter der Evang. Kirche
Eingang Johann-Peter-Hebel-Straße

Evangelische Kirche in Bad Peterstal: Lutherweg 3

Konto des Evang. Pfarramts:

Sparkasse Offenburg/Ortenau:

IBAN DE82 6645 0050 0018003533

BIC SOLADES1OFG

Wir schenken Ihnen 2 Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom **15. Januar bis 5. März 2021!**

Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion!

Ihre Ansprechpartnerin:

Sabine Höfler
Telefon: 0781/504-1451
E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de



*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.

HUBER Foto*Geschenke*Mode
Spiel- u. Schreibwaren
Lederwaren*Presse*Lotto
Schwarzwaldstraße 15
Bad Peterstal-Griesbach
Tel.: 07806/352 Fax: 8573
http://www.fotohuber-pet.de

DAS vielfältig - freundlich - kompetent
GESCHÄFT

Liebe KundInnen u. Kunden bitte nutzen Sie unseren
Bestell- Abhol- o. Lieferservice
Aussuchen an unseren Schaufenstern
oder unter www.fotohuber-pet.de
Bestellung u. Beratung bitte unter Tel. 07806 /352
od. fotohuber@t-online.de /od. Whatsapp 0151 7036 7330
Kontaktfreie Übergabe bei Abholung im Geschäft
od. Lieferung an Ihre Haustüre (ab € 25,00 kostenfrei)

Bis 30. 01. 2021 erhalten Sie folgende Treue-Rabatte:
40% auf die gesamte CECIL- Mode
* außer Neuheiten 2021
**Wir freuen uns auf Ihre Bestellung
Bleiben Sie bitte gesund!**

Anzeigen Privat

Weiblich, berufstätig sucht 1-2 Zi Wg.
mit Küche und Balkon zum 01.04. **Handy: 01 60 - 1 87 61 28.**

Gastronomie

**Martins frisch frittierte
Hähnchen**

Trotz Lockdown jeden Donnerstag
von 11 Uhr bis 18.30 Uhr
bei Getränke Roth, Oppenau.
Tel. 01 60/98 01 80 40

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen,
Handel und Gewerbe.

BAUEN UND
WOHNEN

IMMOBILIEN



Foto: shutterstock.com/syda productions

Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- ▲ Hausmeisterdienst
- ▲ Parkplatzpflege
- ▲ Landschaftspflege
- ▲ Baumfällung
- ▲ Objektbetreuung
- ▲ Winterdienst
- ▲ Rodung
- ▲ Entrümpelung

Matthias Trayer

David Scarvaglieri

Ihre Baufinanzierer!

Telefon 07802 6730
Matthias.Trayer@LBS-SW.de
David.Scarvaglieri@LBS-SW.de

Werden Sie zum #Klimahelden

Sie besitzen eine Immobilie, die energetisch saniert werden soll? Wir helfen Ihnen beim Planen und Umsetzen der Maßnahmen und den Fördergeldanträgen.

Förderung bis 80%

INGENIEUR-BÜRO QUARTI

ENERGIEBERATUNG
FÖRDEROPTIMIERUNG
TRAGWERKSPLANUNG
STATIK

Kronenplatz 1
77652 Offenburg
Tel. 0781 6390993-0
www.ib-quarti.de

Wir verkaufen Ihre Immobilie

kimmig-haus.de

Kostenlose Wertermittlung

Virtuelle Rundgänge

45 Jahre Erfahrung

→ heute noch Beratungstermin vereinbaren

☎ 07802 / 4012

Kimmig-Haus GmbH

✉ info@kimmig-haus.de

Esperantostr. 12, Oberkirch

Das tun wir für Sie:

Telefon: 07821 - 95 45 80
Mail: fritsch@ima-immobilien.de

Wir suchen Häuser, Wohnungen, Grundstücke für unsere Kunden!

- ✓ Gutachten durch Sachverständigen **Gratis**
- ✓ Energieausweis **Gratis**
- ✓ Perfekte Marktkenntnis durch langjährig erfahrene Mitarbeiter

www.ima-immobilien.de Alte Bahnhofstraße 10/4, 77933 Lahr (Nestler Carrée)

IMMOBILIEN



Foto: shutterstock.com/syda productions

www.baugrundstuecke-baden.de

☎ 0 78 02 / 7 04 20 63

**Maklerprovision:
Neues Gesetz!**

Wenn sowieso
Provision anfällt, kommen Sie
doch gleich zum Marktführer *

*der bankenunabhängigen Immobilienmakler. Nettoprovisionssumme
Wohnen Gesamt Deutschland 2018
(in Immobilienmanager 09/2019)

Ortenau · Kreuzkirchstraße 11 · 77652 Offenburg
Telefon +49-(0)781-93 99 97 00 · Telefax +49-(0)781-93 99 97 09
Ortenau@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/ortenaus · Makler

ENGEL & VÖLKERS

wohnen heißt
Ww wüstenrot

**Immobilie
verkaufen?
Wir über-
nehmen das.**

Sie möchten Ihre Immobilie kompetent, schnell und zuverlässig verkaufen? Mit unserem Rundum-Service finden Sie garantiert den richtigen Käufer. Von der Marktpreisermittlung bis hin zur Objektübergabe – wir kümmern uns gern um Alles.
Rufen Sie uns gleich an!

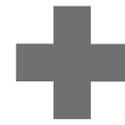
Wüstenrot Immobilien

Bernd Federau
Mobil 0172 9348255
bernd.federau
@wuestenrot.de

Informationsträger Nr. 1

reiff amtliche nachrichtenblätter.

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**



#füreinander

**Spende Fürsorge mit deinem
Beitrag zum Corona - Nothilfefonds.**

DRK-Spendenkonto IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07 BIC: BFSWDE33XXX

www.drk.de



Stellenmarkt

Alternativer Wolf- und Bärenpark sucht



einen Mitarbeiter Technik m/w/d

in Vollzeit.

Bewerbungen bitte per Email an: schwarzwald@baer.de

Alternativer Wolf- und Bärenpark sucht



einen Mitarbeiter im Imbiss-Betrieb m/w/d

1 Stelle Vollzeit, 1 Teilzeit oder auf geringfügiger Basis.

Bereitschaft zum Dienst an Wochenenden,

Feiertagen und Saisonschwerpunkten.

Bewerbungen bitte per Email an: schwarzwald@baer.de



Seit 18 Jahren bietet unser Team kompetente Behandlung für Menschen mit neurologischen Erkrankungen in Offenburg an – seit einem Jahr als Team **NEUROAKTIV**. In dieser Zeit haben wir uns in unserem fachlichen Schwerpunkt einen hervorragenden Ruf erworben.

In unserem Behandlungskonzept legen wir Wert auf Interdisziplinarität, Berücksichtigung der Zielsetzung unserer Patienten, regelmäßige Patientenbesprechungen und einen kollegialen Umgang im Team.

Wir bieten eine für Praxen überdurchschnittliche Vergütung und persönliche Gestaltungsmöglichkeit der Arbeitszeiten ausgerichtet an den Patientenbedürfnissen.

Wir suchen ab März 2021 für unser Team:

PHYSIOTHERAPEUTIN (m/w/d)
in Teilzeit (50-75%)

Ihre Aufgaben:

- Behandlung von neurologisch erkrankten Patienten
- Durchführung von Hausbesuchen
- Urlaubs- und Krankheitsvertretungen

Ihr Profil:

- Berufserfahrung in der Neurologie ist wünschenswert
- Abrechnungsfähige neurologische Zusatzausbildung wie Bobath/PNF bzw. bei mind. 1jähriger Berufstätigkeit Bereitschaft, einen Bobath- oder PNF-Kurs zu belegen

Bitte wenden Sie sich schriftlich oder telefonisch (zwischen 8:00 und 12:00) an:

NEUROAKTIV gGmbH
Hauptstr. 40 | 77652 Offenburg
tel 0781-1278260
info@neuroaktiv-offenburg.de

Testverantwortliche (m/w/d) gesucht:

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen.



Sie haben eine medizinische Ausbildung und haben noch freie Zeitrressourcen?

Zur Unterstützung unseres Besuchermanagements und zur Umsetzung unserer Testkonzepte suchen wir für unsere Pflegeeinrichtungen in Offenburg und Baden-Baden medizinisch ausgebildete Personen (z.B. während der Elternzeit, in der Rente o.ä.)

Bitte melden Sie sich telefonisch bei uns, wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Wir halten zusammen!

Paul-Gerhardt-Werk e.V.
Diakonie Mittelbaden gGmbH
77654 Offenburg · info@pgw-og.de
Tel. 0781 475-101



Informationsträger Nr. 1

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.



	6		5		9		3	8
1	9				7		6	2
		3	1				4	
		5	2			7		
3								9
		2			4	6		
	3				2	8		
7	5		6				1	4
6	2		4		1		9	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

QUALITÄT AUS UNSERER REGION **Kiefer Glas®**

Duschkabinen, Glasrückwände,
Möbel & Türen aus Glas

HÖCHSTE QUALITÄT | INDIVIDUELL | INKLUSIV MONTAGE

KIEFER GLAS:
SÜDSTRASSE 2 | 77767 APPENWEIER | 07805 - 96 36-0

GLASRAUM: ENGLERSTRASSE 24 | 76275 ETTLINGEN | 07243 35058 50

WWW.KIEFER-GLAS.DE **Glas Raum®**

huber fliesen kompetent
sauber
zuverlässig
in Fliesen und Stein

Allerheiligenstr. 7 - 77728 Oppenau - Tel. 07804 23 10
www.huber-stein-fliesen.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.



Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren: **in den Haushalten der Städte und Gemeinden.**

BESTATTUNGSHAUSHUBER
Würdevoll begleiten.

Telefon
07806 8350

FÜR SIE DA – ZU JEDER TAGES- UND NACHTZEIT!
Trauergespräche auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Raiffeisenstraße 13 A 77704 Oberkirch T: 07802 5350
Birkenstraße 12 77740 Bad Peterstal-Griesbach T: 07806 8350
info@bestattungshaus-huber.com www.bestattungshaus-huber.com

UNIVERSITÄTS KLINIKUM FREIBURG
CCC COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

TIGERHERZ
...WENN ELTERN KREBS HABEN

www.ccf-tigerherz.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Forstbetrieb Schmider
Baumfällarbeiten, Schneidearbeiten
aller Art (auch extrem),
Kranfällungen, Rodungen
01 60 / 93 89 33 44

2	6	7	5	4	9	1	3	8
1	9	4	3	8	7	5	6	2
5	8	3	1	2	6	9	4	7
9	4	5	2	6	3	7	8	1
3	7	6	8	1	5	4	2	9
8	1	2	7	9	4	6	5	3
4	3	1	9	5	2	8	7	6
7	5	9	6	3	8	2	1	4
6	2	8	4	7	1	3	9	5



Partyservice
Schwarzwälder Spezialitäten
METZGEREI BRAUN

Samstagsaktion:
Schweinehaxe
gegrillt
3,80 €/Stück

Poststraße 2 / 77728 Oppenau
Telefon: 0 78 04 - 20 21
www.braun-metzgerei.de

„LEBE DEN AUGENBLICK - und Du siehst und erkennst Dich“ . Kostenlose Leseprobe,
www.gabriele-verlag.com. Tel: 09391/504135.

Suche - Suche - Suche - Suche
alte Mopeds/Mofas: Kreidler, Herkules, Puch, Vespa/Piaggio, KTM, Zündapp
@: RSU4000@gmx.de · Tel. 0170 7378431

KANZLEI77
Anwälte für die Ortenau
Dr. Braun GmbH

Wir brauchen Verstärkung.

Wir sind eine aufstrebende zertifizierte Anwaltskanzlei mit den Tätigkeitsschwerpunkten Arbeitsrecht, Mietrecht, Erbrecht, Familienrecht, Handelsrecht, Strafrecht, Vertragsrecht und Wettbewerbsrecht.

Wir suchen einen/eine

Rechtsanwalt/Rechtsanwältin (m/w/d)

zum Aufbau eines weiteren Referats in Offenburg. Die Ausgestaltung erfolgt unter Berücksichtigung der Interessensschwerpunkte des/der Bewerbers/Bewerberin (auch Berufsanfänger/Berufsanfängerin).

Sie verfügen über persönliches Engagement, Flexibilität und Eigeninitiative?

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an mail@kanzlei77.de.

Liebe Kunden!

Leider können wir erst Termine vergeben, wenn wir sicher sind, dass wir unser Geschäft wieder öffnen dürfen.

Produkte und Farben können Sie am Freitag, 22. Januar, von 16- 18 Uhr im Geschäft abholen. Rechtzeitig vorbestellen unter 0152/34366949.



Schwarzwaldstraße 3
77740 Bad Peterstal
Telefon: 0 78 06 / 2 94 99 77

Hodapp, Orthopädie - Schuhe - Sport

COVID19 – WICHTIGE INFORMATION!

Liebe Kunden,

Aufgrund der aktuellen Situation mit COVID-19 möchten wir Sie informieren, dass wir orthopädischen Leistungen wie gewohnt erbringen dürfen und werden.

Gerne versorgen wir Sie weiterhin beispielsweise mit orthopädischen Einlagen, Schuhzurichtungen, Bandagen, Orthesen, Kompressionsstrümpfen, orthopädischen Maßschuhen, Gehhilfen usw. Eine vorherige terminliche Absprache wäre von Vorteil.

NEUE GESCHÄFTSZEITEN

Bitte beachten Sie auch unsere **neuen Geschäftszeiten.**

Montag – Freitag 9:00 bis 12.00 Uhr, 14.30 bis 18.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

ABHOL-/LIEFERSERVICE

Sprechen Sie uns auch gerne zu unserem Abhol-/Lieferservice an. Dieser gilt auch für Schuhe, Accessoires, Gutscheine usw.



Hodapp

Hauptstraße 48 + 50, 77728 Oppenau, T. 07804 / 588



Dr. Braun GmbH

Telefon: 07 81 / 96 86 85 30
Spitalstraße 2a, 77652 Offenburg



in Kooperation mit DIRO
Vereinigung von 1.400
Anwälten aus 23 Ländern



Qualität
durch
Zertifizierung

mail@kanzlei77.de
www.kanzlei77.de

www.elektro-schnurr.de

Kundendienst mit Garantie

Wir reparieren Waschmaschinen, Trockner, Kühl- und Einbaugeräte. Auch bei allen Elektroarbeiten in Heim oder Büro sind Sie bei uns richtig.

Freie Ausbildungsstellen

elektro schnurr GmbH



77704 Oberkirch, Steinhof 4, Tel. 0 78 02 / 70 07-0
77855 Achern, Hauptstraße 86, Tel. 0 78 41 / 50 48



Ihr leistungsstarker Elektro-Partner, seit 1924 im Raum Achern-Oberkirch.